

Flugverkehr

Flugzeugbewegungen

Flugzeugbewegungen umfassen Starts und Landungen von Flugzeugen oder Hubschraubern. Hierzu gehören auch Landungen mit nur kurzer Bodenberührung und unmittelbar anschließendem Start (Durchstart).

Nicht gewerblicher Verkehr

Dazu gehören:

- a) Flüge des Werkverkehrs, die der Beförderung von Personen und Gütern im eigenen Geschäftsinteresse dienen und nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden. Dazu gehören u.a. Geschäftsflüge der Industrie- und Handelsunternehmen mit eigenen oder unentgeltlich überlassenen, fremden Luftfahrzeugen.
- b) Überführungsflüge ohne Nutzlast (Leerflüge) – ausgenommen Taxiverkehr – zum Zwecke der Bereitstellung von Flugzeugen oder Rückflüge zum Heimathafen.
- c) Flüge des sonstigen nichtgewerblichen Verkehrs, die nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden und nicht in der o.a. Flugart durchgeführt werden. Dazu zählen u.a. private Reiseflüge, Schulflüge von nichtgewerblichen Flugschulen, Regierungsflüge, Trainings- und Pilotentestflüge.

Transit (Durchgang)

Fluggäste bzw. Luftfracht- und Luftpostsendungen, die nach Zwischenlandung in München mit demselben Flugzeug weiterbefördert werden. Transitreisende bzw. Transitfracht werden/wird nur einmal erfasst.

Kraftfahrzeuge

Bestand an Kraftfahrzeugen

Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern wird dem örtlichen Fahrzeugregister entnommen und monatlich in stadtbezirkswiseiger Gliederung direkt von der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle der Landeshauptstadt München geliefert.

Bei den Zahlen über den Bestand werden zugelassene bzw. angemeldete Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger mit amtlichem Kennzeichen erfasst, die zum fließenden Verkehr gehören.

Zu den Kraftfahrzeugen zählen Kraftträder (einschließlich Leichtkraftträder und Motorroller), Personenkraftwagen (mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz), Kraftomnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen (einschließlich Sattelzugmaschinen), selbstfahrende Arbeitsmaschinen, sowie sonstige Kraftfahrzeuge (z.B. Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, u.ä.).

Nicht einbezogen werden außer Betrieb gesetzte Fahrzeuge, Fahrzeuge der Bundeswehr, Fahrzeuge mit roten bzw. Kurzzeitkennzeichen, sowie Fahrzeuge mit Ausfuhrkennzeichen.

Neuzulassung von Kraftfahrzeugen

Eine Neuzulassung ist eine erstmalige Zulassung und Registrierung eines fabrikneuen Fahrzeugs, das in Deutschland ein amtliches Kennzeichen erhalten hat und somit berechtigt ist, am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen. Nicht darunter fallen Fahrzeuge, die bereits im Ausland eine Straßenzulassung hatten oder solche, die in Deutschland schon registriert waren und außer Betrieb gesetzt wurden.

Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) plant, organisiert und betreibt den U-Bahn-, Tram- und Stadtbusverkehr in München und einigen Umlandgemeinden. Die MVG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung in kommunaler Trägerschaft des Landeshauptstadt München. Sie ist ein Tochterunternehmen der Stadtwerke München GmbH. Die MVG arbeitet mit den übrigen Partnern im Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) zusammen. Sie wendet gemeinsam mit den übrigen Verkehrsunternehmen im MVV den MVV-Gemeinschaftstarif an.

Linienlänge ist die Summe der Länge aller Linien eines Verkehrssystems. Strecken, die von mehreren Linien gemeinsam genutzt werden, werden dabei mehrfach gezählt.

Nutzplatzkilometer sind die gefahrenen Zug- bzw. Wagenkilometer mal dem zur Verfügung stehenden Platzangebot (Sitz- und Stehplätze).

Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund – MVV

Im MVV arbeiten die Verkehrsunternehmen sowie die ÖPNV-Aufgabenträger Landeshauptstadt München, Freistaat Bayern und die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, München und Starnberg zusammen.

Die Verbundgesellschaft MVV GmbH wird von den ÖPNV-Aufgabenträgern getragen. Sie betreibt Verbundverkehrsforschung, erstellt den regionalen Nahverkehrsplan, führt die konzeptionelle Verkehrsplanung durch, betreibt die unternehmensübergreifende Fahrgastinformation und das unternehmensübergreifende Marketing. Die MVV GmbH plant, vergibt und führt das Controlling für den MVV-Regionalbusverkehr in den acht Verbundlandkreisen durch. Sie gestaltet den Gemeinschaftstarif, führt die Einnahmenaufteilung durch und koordiniert die Aufgabenträger und Verkehrsunternehmen im Verbundsystem.

Verkehrsunternehmen im MVV sind:

DB Regio AG (S-Bahn, Regionalverkehr)

Münchner Verkehrsgesellschaft mbH MVG (U-Bahn, Tram, Stadtbus)

Bayerische Oberlandbahn GmbH (BOB)

Vogtlandbahn GmbH

Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) und

weitere über 50 Verkehrsunternehmen im Regionalbusverkehr.

Straßenverkehrsunfälle

Es handelt sich um Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde.

Unfälle mit Personenschäden

Ein **Unfall mit Getöteten** ist ein Verkehrsunfall, bei dem mindestens ein Verkehrsteilnehmer getötet wurde.

Hierzu werden Verunglückte gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen gestorben sind.

Bei einem **Unfall mit Schwerverletzten** wurde mindestens ein Verkehrsteilnehmer schwer verletzt, aber keine Person getötet.

Schwerverletzte Personen sind diejenigen Verunglückten, die unmittelbar nach einem Verkehrsunfall für mindestens 24 Stunden zur stationären Behandlung in eine Krankenanstalt eingeliefert wurden.

Wenn bei einem Verkehrsunfall mindestens ein Verkehrsteilnehmer leichte Verletzungen erlitt, handelt es sich um einen **Unfall mit Leichtverletzten**.

Als Leichtverletzt zählen die Verunglückten, für die nach einem Verkehrsunfall kein Krankenhausaufenthalt notwendig wurde, bzw. die weniger als 24 Stunden stationär behandelt wurden.

Sonstige schwerwiegende Unfälle mit Sachschäden

Ein **schwerwiegender Unfall mit Sachschaden** stellt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) dar, wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss, weil es nicht mehr fahrbereit ist.

Dies betrifft auch Unfälle mit Alkoholeinwirkung.

Zu den **sonstigen Sachschadensunfällen** ohne Alkoholeinwirkung werden alle anderen Unfälle gerechnet, so zählen dazu alle diejenigen ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, unabhängig ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht, sowie Unfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wenn alle Kfz noch fahrbereit sind, der Unfall aber ohne Alkoholeinwirkung geschah.

Der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) 2013 - 2015

Bezeichnung	2013	2014	2015
Verkaufte Fahrausweise MVV 1) in 1 000			
Mehrfahrten-, Einzelfahr-, Tageskarten und sonstige Fahrausweise zusammen	52 288	51 255	52 900
Zeitkarten zusammen	7 440	7 548	7 775
Beförderte Personen in 1 000 (inklusive MVG)			
Beförderte Personen zusammen	669 963	679 527	692 057
davon			
auf Mehrfahrten-, Einzelfahr- und Tageskarten	130 952	123 659	125 551
auf Zeitkarten	363 337	377 359	386 532
Schüler nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges	39 639	39 691	39 462
nach anderen Tarifen	136 035	138 818	140 512
Geleistete Zug- bzw. Wagen-km in 1 000			
Geleistete Zug- bzw. Wagen-km zusammen	96 412	100 121	104 906
davon			
S-Bahn	20 298	20 140	20 346
U-Bahn	10 908	11 221	11 407
Straßenbahn	7 552	8 271	7 999
Stadtbusse (MVG)	29 418	31 213	31 900
Regionalbusse	28 236	29 276	33 254
Linienlänge 2) in km (Stand jeweils 31.12.)			
Linienlänge zusammen	4 925	5 147	5 350
davon			
S-Bahn	530	509	509
Regionalbusse	4 395	4 638	4 841
Streckenlänge 3) in km (Stand jeweils 31.12.)			
Streckenlänge zusammen	636	641	656
davon			
U-Bahn	95	95	95
Straßenbahn	79	79	79
Stadtbusse (MVG)	462	467	482

Quelle: © Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH.

1) Ohne Jahreswertmarken für Schüler, Studenten und Lehrlinge.- 2) Die Linienlänge ist die Summe der Länge aller Linien eines Verkehrssystems. Strecken, die von mehreren Linien gemeinsam genutzt werden, werden dabei mehrfach gezählt.- 3) Die Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.

© Statistisches Amt München

Die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) 1) 2013 - 2015

(Stand: jeweils Jahresende)

Bezeichnung		2013	2014	2015
Beförderte Personen in Mio.:		544	555	566
U-Bahn				
Streckenlänge 2)	km	95	95	95
Zahl der Haltestellen 3)		100	100	100
Zahl der Linien		8	8	8
Nutzplatzkilometer in Mio.		9 347	9 629	9 780
Straßenbahn				
Streckenlänge 2)	km	79	79	79
Zahl der Haltestellen		166	166	166
Zahl der Linien		13	13	13
Anzahl der Nachtlinien		4	4	4
Nutzplatzkilometer in Mio.		1 347	1 471	1 459
Omnibusse				
Streckenlänge 2)	km	462	467	482
Zahl der Haltestellen		941	968	974
Zahl der Linien		69	69	71
Anzahl der Nachtlinien		12	12	14
Nutzplatzkilometer in Mio.		2 655	2 856	2 978

Quelle: Münchner Verkehrsgesellschaft mbH .

1) Die MVG plant und betreibt U-Bahn, Straßenbahn und Stadtbusse in München.- 2) Die Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.- 3) Kreuzungsbahnhöfe werden doppelt gezählt.

Der Kraftfahrzeugbestand 1) in der Stadt München 2013 - 2015

(Stand: jeweils 31. Dezember)

Fahrzeugart	2013	2014	Gegen 2013 Zu-/Abnahme %	2015	Gegen 2014 Zu-/Abnahme %
Krafträder	56 815	59 556	4,8	60 688	1,9
Personenkraftwagen 2)	664 645	671 150	1,0	683 433	1,8
Kraftomnibusse	1 275	1 360	6,7	1 417	4,2
Lastkraftwagen	31 810	32 220	1,3	34 480	7,0
Zugmaschinen	4 095	4 187	2,2	4 289	2,4
selbstfahrende Arbeitsmaschinen	980	978	-0,2	1 012	3,5
sonstige Kraftfahrzeuge	8 616	8 707	1,1	8 733	0,3
Zusammen	768 236	778 158	1,3	794 052	2,0
Kfz-Anhänger	38 373	39 092	1,9	39 495	1,0

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug- Zulassungsstelle.

1) Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen).- 2) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.

© Statistisches Amt München

Der Kraftfahrzeugbestand 1) in München nach Stadtbezirken 2015

Stadtbezirk	Kraftfahrzeuge		davon						außerdem Kfz- Anhänger	
	insgesamt	auf 100 Einwohner/ innen 2)	Krafträder	Pkw 3)	Kraftomni- busse	Lkw	Zugma- schinen	selbstf. Arbeits- maschinen		sonstige Kfz
1 Altstadt - Lehel 4)	63 881	302	872	55 725	26	6 527	135	13	583	607
2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	20 815	39	1 810	17 724	56	858	147	16	204	920
3 Maxvorstadt 5)	30 027	56	1 786	25 179	310	2 211	265	91	185	1 420
4 Schwabing West	25 133	37	2 322	21 937	-	574	74	11	215	961
5 Au - Haidhausen	22 384	36	2 223	19 054	15	755	92	5	240	1 031
6 Sendling	16 147	39	1 655	13 536	4	676	69	19	188	805
7 Sendling - Westpark 5)	29 838	51	2 187	24 255	-	1 080	187	38	2 091	1 564
8 Schwanthalerhöhe	12 421	41	1 055	10 602	4	531	106	4	119	583
9 Neuhausen - Nymphenburg	40 980	42	3 481	35 723	1	1 204	185	43	343	1 772
10 Moosach 5)	32 260	61	2 212	27 039	321	2 247	145	41	255	1 720
11 Milbertshofen - Am Hart 6)	57 254	76	4 454	50 900	1	1 171	110	96	522	2 065
12 Schwabing - Freimann 5), 6)	40 502	54	2 808	35 100	214	1 697	273	55	355	1 867
13 Bogenhausen	51 841	60	3 502	46 269	26	1 388	308	19	329	2 076
14 Berg am Laim	19 577	43	1 699	16 392	1	986	260	73	166	1 072
15 Trudering - Riem	39 317	56	3 158	33 668	63	1 774	233	84	337	2 634
16 Ramersdorf - Perlach	48 058	43	3 865	41 961	5	1 561	238	26	402	2 618
17 Obergiesing - Fasangarten	19 227	35	1 971	16 401	12	595	60	8	180	960
18 Untergiesing - Harlaching	22 349	42	1 971	19 405	7	639	82	2	243	1 051
19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenr.-Solln	49 319	53	3 838	43 085	70	1 716	153	73	384	2 696
20 Hadern	21 597	43	1 718	19 004	2	568	103	32	170	1 266
21 Pasing - Obermenzing	35 973	49	3 194	31 058	10	1 237	133	20	321	2 161
22 Aubing - Lochhausen - Langwied	21 688	50	1 933	18 260	7	1 055	215	41	177	1 964
23 Allach - Untermenzing	19 966	63	1 913	16 175	97	1 096	352	62	271	1 960
24 Feldmoching - Hasenbergl	28 733	47	2 836	23 729	46	1 459	292	137	234	2 494
25 Laim	24 765	45	2 225	21 252	119	875	72	3	219	1 228
nicht zuzuordnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
München zusammen	794 052	52	60 688	683 433	1 417	34 480	4 289	1 012	8 733	39 495

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Stand: 31.12.2015; ohne Streikräfte. Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen). - 2) Hauptwohnsitzbevölkerung. - 3) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. - 4) Hoher Bestand bedingt durch gewerbliche Autovermieter. - 5) Hoher Bestand bedingt durch Konzernniederlassung. - 6) Hoher Bestand bedingt durch Autokonzern-Niederlassung.

Der Bestand an Personenkraftwagen 1) in München nach gewerblicher und privater Nutzung 2015

Stadtbezirk	Personen- kraftwagen zusammen	darunter				Privat-Pkw auf 100 volljährige Einwohner/ innen 2)
		gewerbliche Nutzung		private Nutzung		
		absolut	in %	absolut	in %	
1 Altstadt - Lehel 3)	55 725	48 427	86,9	7 298	13,1	39
2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt	17 724	4 579	25,8	13 145	74,2	27
3 Maxvorstadt 4)	25 179	11 107	44,1	14 072	55,9	29
4 Schwabing West	21 937	1 723	7,9	20 214	92,1	34
5 Au - Haidhausen	19 054	2 494	13,1	16 560	86,9	31
6 Sendling	13 536	1 405	10,4	12 131	89,6	34
7 Sendling - Westpark 4)	24 255	5 237	21,6	19 018	78,4	38
8 Schwanthalerhöhe	10 602	3 113	29,4	7 489	70,6	29
9 Neuhausen - Nymphenburg	35 723	4 412	12,4	31 311	87,6	37
10 Moosach 4)	27 039	8 509	31,5	18 530	68,5	41
11 Milbertshofen - Am Hart 5)	50 900	30 109	59,2	20 791	40,8	32
12 Schwabing - Freimann 4), 5)	35 100	11 338	32,3	23 762	67,7	37
13 Bogenhausen	46 269	11 534	24,9	34 735	75,1	48
14 Berg am Laim	16 392	2 057	12,5	14 335	87,5	37
15 Trudering - Riem	33 668	5 066	15,0	28 602	85,0	52
16 Ramersdorf - Perlach	41 961	4 087	9,7	37 874	90,3	40
17 Obergiesing - Fasangarten	16 401	843	5,1	15 558	94,9	33
18 Untergiesing - Harlaching	19 405	1 093	5,6	18 312	94,4	40
19 Thalkirchen-Obersendling- Forstenried-Fürstenr.-Solln	43 085	6 678	15,5	36 407	84,5	46
20 Hadern	19 004	820	4,3	18 184	95,7	43
21 Pasing - Obermenzing	31 058	2 907	9,4	28 151	90,6	46
22 Aubing - Lochhausen - Langwied	18 260	1 214	6,6	17 046	93,4	47
23 Allach - Untermenzing	16 175	1 807	11,2	14 368	88,8	55
24 Feldmoching - Hasenberg	23 729	1 991	8,4	21 738	91,6	43
25 Laim	21 252	3 449	16,2	17 803	83,8	37
nicht zuzuordnen	-	-	-	-	-	-
München zusammen	683 433	175 999	25,8	507 434	74,2	39

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Stand: 31.12.2015; ohne Streitkräfte. Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen).- 2) Hauptwohnsitzbevölkerung im Alter von 18 Jahren und älter.- 3) Hoher Bestand bedingt durch gewerbliche Autovermieter.- 4) Hoher Bestand bedingt durch Konzernniederlassung.- 5) Hoher Bestand bedingt durch Autokonzern-Niederlassung.

© Statistisches Amt München

Die Zulassung von fabrikneuen Kraftfahrzeugen 1) (ohne Anhänger) in München 2013 - 2015

Monat	2013		2014		2015		Gegen 2014 Zu-/ Abnahme %
	insge- samt	darunter Pkw 2)	insge- samt	darunter Pkw 2)	insge- samt	darunter Pkw 2)	
Januar	9 637	9 041	13 054	12 390	15 007	14 179	15,0
Februar	12 401	11 521	14 639	13 693	16 213	15 105	10,8
März	15 202	13 253	17 545	15 606	20 548	18 078	17,1
April	18 542	16 001	16 695	14 606	18 811	16 712	12,7
Mai	14 632	13 170	17 993	16 185	15 458	13 999	-14,1
Juni	16 748	15 407	16 380	15 138	16 926	15 107	3,3
Juli	14 628	13 536	14 451	13 279	18 335	17 156	26,9
August	14 108	13 072	14 510	13 576	14 958	13 837	3,1
September	17 125	15 775	3) 14 850	3) 13 653	18 793	17 352	26,6
Oktober	15 247	14 369	15 527	13 949	16 096	15 019	3,7
November	17 068	15 986	3) 15 053	3) 13 998	17 166	15 892	14,0
Dezember	8 764	8 172	3) 9 973	3) 8 814	10 524	9 534	5,5
Zusammen	174 102	159 303	3) 180 670	3) 164 887	198 835	181 970	10,1

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Ohne Streitkräfte.- 2) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.- 3) Berichtigt.

© Statistisches Amt München

**Die Zulassung von fabrikneuen Personenkraftwagen 1) in München
nach Fahrzeugsegmenten 2013 - 2015**
(jeweils Januar - Dezember)


















Segment 2)	2013	2014	2015		Gegen 2014 Zu-/ Abnahme %
			absolut	in %	
Kleinstwagen	5 331	3) 5 544	4 626	2,5	-16,6
Kleinwagen	3) 18 960	3) 16 474	17 875	9,8	8,5
Kompaktklasse	39 008	3) 43 271	48 164	26,5	11,3
Mittelklasse	32 646	3) 36 479	40 935	22,5	12,2
Obere Mittelklasse	18 672	3) 16 107	16 124	8,9	0,1
Oberklasse	3) 2 944	3) 3 293	3 685	2,0	11,9
Geländewagen	3) 11 025	3) 10 266	13 006	7,1	26,7
SUVs	3) 9 101	3) 10 156	10 423	5,7	2,6
Sportwagen	2 399	3) 2 068	2 725	1,5	31,8
Mini-Vans	4 330	3) 3 514	4 384	2,4	24,8
Großraum-Vans	5 161	3) 8 610	10 160	5,6	18,0
Utilities/Wohnmobile	3) 2 943	3) 2 703	3 352	1,8	24,0
Sonstige	3) 6 704	3) 6 375	6 475	3,6	1,6
Nicht zuordenbar	79	27	36	0,0	-
Zusammen	159 303	3) 164 887	181 970	100,0	10,4

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Ohne Streitkräfte. Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.- 2) Segmente-Einteilung angelehnt an der Zuordnung des Kraftfahrtbundesamtes. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist nur bedingt möglich, da die Segmentteinteilung von Modellreihen u.U. Änderungen unterliegen kann. Kleinstwagen: z.B. Smart Fortwo, Fiat 500, Opel Adam; Kleinwagen: z.B. BMW Mini, Opel Corsa, VW Polo; Kompaktklasse: z.B. BMW 1er-Reihe, VW Golf, Audi A3, S3, RS3; Mittelklasse: z.B. BMW 3er-Reihe, VW Passat, Audi A4, S4, RS4; Obere Mittelklasse: z.B. BMW 5er-Reihe, Mercedes E-Klasse, Audi A6, S6, RS6; Oberklasse: z.B. BMW 6er und 7er-Reihe, Mercedes S-Klasse, Audi A8, S8; Geländewagen: z.B. VW Tiguan, BMW X3 und X5, Audi Q5; SUVs: z.B. BMW X1, Nissan Qashqai, Mercedes GLK, GLC; Sportwagen: z.B. BMW Z4, Audi TT, Mercedes SLK, SLC; Mini-Vans: z.B. Mercedes B-Klasse, Renault Scenic, Ford C-Max, ; Großraum-Vans: z.B. VW Touran, VW Golf Sportsvan, VW Sharan; Utilities/Wohnmobile: z.B. VW Bus, Transporter, Multivan, Camping, Opel Vivaro, Ford Transit, Connect, Tourneo, Custom.- 3) Berichtigt.

© Statistisches Amt München

Die Aushändigungen von Führerscheinen in München im Jahr 2015

Fahrzeugart	Wortlauterung	Führerscheinklasse	Aushändigungen			Mindestalter	Eingeschlossene Klassen
			insgesamt	Frauen	Männer		
Krafträder	Zwei- und dreirädrige Kleinkrafträder u. Fahrräder mit Hilfsmotor, sowie vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge bis 50 cm³ Hubraum und 45 km/h, bei Elektromotoren bis 4 kW Nenndauerleistung	AM 	240	82	158	16 J.	-
	Leichtkrafträder bis 125 cm³ Hubraum und bis 11 kW Leistung, bis max. Verhältnis Leistung/Leermasse bis 0,1 kW/kg und dreirädrige Krafträder bis 50 cm³ Hubraum, bis 45 km/h und bis 15 kW Leistung	A1 	314	75	239	16 J.	AM
	Krafträder bis 35 kW Leistung, bis max. Verhältnis Leistung/Leermasse 0,2 kW/kg	A2 	707	151	556	18 J.	A1, AM
	Krafträder über 50 cm³ Hubraum oder über 45 km/h, über 35 kW Leistung oder über Verhältnis Leistung/Leermasse 0,2 kW/kg und dreirädrige Krafträder mit über 50 cm³ Hubraum oder über 45 km/h und über 15 kW	A 	2 925	514	2 411	24 bzw. 21 J.	A2, A1, AM
Personenkraftwagen	Kraftfahrzeuge bis 3,5 t Gesamtmasse und bis 8 Sitzplätze (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg oder Anhänger über 750 kg, sofern zulässige Gesamtmasse der Zugkombination max. 3,5 t	B 	12 691	5 673	7 018	18 J. (17 J.)	AM, L
	Fahrzeugkombination aus Zugfahrzeug der Klasse B und Anhänger über 750 kg, sofern zulässige Gesamtmasse der Zugkombination 3,5 - 4,25 t	B96 	2	0	2	18 J. (17 J.)	-
	Fahrzeugkombination aus Zugfahrzeug der Klasse B und Anhänger bis 3,5 t	BE 	932	240	692	18 J. (17 J.)	-
	Kraftfahrz. 3,5 t - 7,5 t und bis 8 Sitzplätze (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg	C1 	519	108	411	18 J.	-
Lastkraftwagen	Fahrzeugkombination aus Klasse C1 mit Anhänger über 750 kg oder aus Klasse B mit Anhänger über 3,5 t, sofern jeweils beide Gesamtmassen max. 12 t	C1E 	411	76	335	18 J.	BE sowie D1E, sofern D1 berechtigt
	Kraftfahrzeuge über 3,5 t und bis 8 Sitzplätze (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg	C 	600	24	576	21 J.	C1
	Fahrzeugkombination aus Klasse C mit Anhänger über 750 kg	CE 	590	55	535	21 J.	BE, C1E, T, sowie D1E/DE sofern D1/D berechtigt
	Kraftfahrzeuge 9 - 16 Sitzplätze (außer Fahrersitz), max. 8 m Länge, auch mit Anh. bis 750 kg	D1 	25	1	24	21 J.	-
Kraftomnibusse	Fahrzeugkombination aus Klasse D1 mit Anhänger über 750 kg	D1E 	21	1	20	21 J.	BE sowie C1E, sofern C1 berechtigt
	Kraftfahrzeuge über als 8 Sitzplätzen (außer Fahrersitz), auch mit Anhänger bis 750 kg	D 	274	17	257	24 J.	D1
	Fahrzeugkombination aus Klasse D mit Anhänger über 750 kg	DE 	175	5	170	24 J.	BE, D1E, sowie C1E, sofern C1 berechtigt
	Zugmaschinen bis 40 km/h für land- und forstwirtschaftl. Nutzung (auch mit Anhänger) und selbstfähr. Arbeitsmaschinen, Stapler, andere Flurförderfahrzeuge bis 25 km/h	L 	219	68	151	16 J.	-
Sonstige Fahrzeuge	Zugmaschinen bis 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen bis 40 km/h für land- u. forstwirtschaftliche Zwecke, jeweils auch mit Anhänger	T 	20	3	17	16 bzw. 18 J.	L, AM
	Zusammen		20 665	7 093	13 572		
Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat, Kraftfahrzeugzulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde.		dar. Begleitetes Fahren ab 17 J.		2 494	1 190	1 304	

Die Straßenverkehrsunfälle 2014 und 2015

Monat	Verkehrsunfälle insgesamt			dabei					
	2014	2015	Geg. 2014 Zu-/Abn. %	Getötete			Verletzte		
				2014	2015	Geg. 2014 Zu-/Abn. absolut	2014	2015	Geg. 2014 Zu-/Abn. absolut
Januar	3 410	3 326	-2,5	1	1	-	411	333	- 78
Februar	3 315	3 090	-6,8	1	-	-1	371	321	- 50
März	4 027	3 888	-3,5	-	-	-	559	471	- 88
April	3 840	4 022	4,7	1	2	1	548	596	48
Mai	4 346	3 915	-9,9	2	2	-	669	602	- 67
Juni	3 833	3 898	1,7	4	3	-1	652	670	18
Juli	4 443	4 729	6,4	1	1	-	782	808	26
August	3 379	3 431	1,5	-	1	1	517	545	28
September	4 137	4 015	-2,9	5	2	-3	615	612	- 3
Oktober	4 251	4 467	5,1	2	3	1	650	566	- 84
November	3 904	3 992	2,3	1	1	-	463	505	42
Dezember	3 919	3 862	-1,5	1	1	-	412	478	66
Zusammen	46 804	46 635	-0,4	19	17	-2	6 649	6 507	- 142
außerdem nacherfasste Verk.-Unfälle	-	22	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	46 804	46 657	-0,3	19	17	-2	6 649	6 507	- 142

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Die Verkehrsunfälle in der Landeshauptstadt München 2012 - 2015

Unfallart	2012	2013	2014	2015
Verkehrsunfälle insgesamt	45 029	46 988	46 804	46 657
darunter				
Fluchtunfälle	11 138	11 186	10 846	11 361
dabei Verletzte	583	521	555	509
Getötete	-	-	2	-
Alkoholunfälle	445	377	382	411
dabei Verletzte	221	152	164	222
Getötete	1	1	3	3
Geschwindigkeitsunfälle	499	433	318	328
dabei Verletzte	313	286	247	246
Getötete	4	4	7	7
Schulwegunfälle	99	88	107	84
dabei Verletzte	102	90	115	90
Getötete	-	-	-	-
Drogenunfälle	35	37	28	32
dabei Verletzte	22	18	7	18
Getötete	-	-	-	-
Fußgängerunfälle	855	889	895	827
dabei Verletzte	709	753	761	698
Getötete	7	10	10	10
Radfahrerunfälle	2 480	2 389	2 898	2 542
dabei Verletzte	2 200	2 113	2 276	2 248
Getötete	3	3	4	3
Unfälle mit der Beteiligung von jungen Erwachsenen	3 286	3 175	2 983	3 056
dabei Verletzte	718	684	688	626
Getötete	2	-	-	1
Unfälle mit der Beteiligung von Senioren	3 016	3 199	3 201	3 323
dabei Verletzte	635	718	719	719
Getötete	4	9	10	9

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Die bei Verkehrsunfällen Verletzten und Getöteten nach altersmäßiger Gliederung 2015

Alter von ... bis ... Jahre	Verletzte Unfallbeteiligte					Getötete Unfallbeteiligte				
	ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon			
		als Fuß- gänger	als Rad- fahrer	auf motor. Zweirad	in sonst. Kfz		als Fuß- gänger	als Rad- fahrer	auf motor. Zweirad	in sonst. Kfz
unter 6	81	31	3	-	47	-	-	-	-	-
6 - 13	231	75	95	-	61	-	-	-	-	-
14 - 17	141	28	72	39	2	-	-	-	-	-
18 - 24	626	66	205	108	247	1	-	-	-	1
25 - 34	1 377	127	499	158	593	4	2	-	2	-
35 - 44	1 155	82	382	129	562	-	-	-	-	-
45 - 54	1 186	108	419	111	548	2	2	-	-	-
55 - 64	991	80	257	66	588	1	-	-	1	-
65 und älter	719	182	325	49	163	9	6	3	-	-
Zusammen	6 507	779	2 257	660	2 811	17	10	3	3	1

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Die Schulwegunfälle nach Verkehrsteilnehmern 2006 - 2015

Jahr	Unfälle insgesamt	Verletzte	darunter				Tote
			Radfahrer	Fußgänger	Mitfahrer in Schulbus	Mitfahrer in Straßenbahn, Pkw, o.ä.	
2006	93	94	58	30	-	6	-
2007	99	105	62	37	-	6	-
2008	73	80	43	28	4	5	-
2009	83	90	41	37	2	10	-
2010	70	71	39	29	-	3	-
2011	79	82	43	32	1	6	-
2012	99	102	65	28	-	9	-
2013	88	90	52	36	-	2	-
2014	107	115	63	36	3	13	-
2015	84	90	49	32	-	9	-

Quelle: Polizeipräsidium München.

© Statistisches Amt München

Der Flugverkehr auf dem Münchner Flughafen 2013 - 2015

Bezeichnung	2013	2014	2015	Gegenüber 2014 Zu-/ Abnahme %
Flugzeugbewegungen	2) 381 951	376 678	379 911	0,9
darunter				
Linien-/Charterverkehr	361 779	357 295	360 009	0,8
Fluggäste 1)	38 672 644	39 700 515	40 981 522	3,2
davon				
Aussteiger/innen	19 296 481	19 832 302	20 474 755	3,2
Einsteiger/innen	19 257 666	19 760 723	20 398 313	3,2
Transit	118 497	107 490	108 454	0,9
Luftfracht 1) in t	284 520	305 347	337 564	10,6
davon				
Umschlag	269 980	291 475	317 387	8,9
davon				
Ausladung	113 934	118 942	125 785	5,8
Einladung	156 046	172 533	191 602	11,1
Transit	14 540	13 872	20 177	45,5
Luftpost in t	17 888	18 027	18 802	4,3
davon				
Umschlag	17 829	17 886	18 775	5,0
davon				
Ausladung	8 504	8 384	8 753	4,4
Einladung	9 325	9 501	10 022	5,5
Transit	59	141	27	-80,9

Quelle: © Flughafen München GmbH.

1) Ohne Beförderungen im nichtgewerblichen Verkehr (siehe Definitionen).- 2) Berichtigt.

© Statistisches Amt München